

Fachtagung für Fach- und Führungskräfte sowie
Mitarbeiter:innen von Sozialversicherungsträgern und
Haftpflichtversicherern, Rechtsanwältl:innen und Richter:innen

Veranstalter:

IFS

INSTITUT FÜR FAIRE
SCHADENSREGULIERUNG

FACHTAGUNG PERSONENSCHADEN

NEUESTE ERKENNTNISSE & ENTWICKLUNGEN RUND UM DIE REGULIERUNG
VON PERSONENSCHÄDEN

19./20. NOVEMBER 2026 IN BERLIN

- **Zehn Stunden** exzellente Fortbildung
- **Zwei Tage** intensiver Austausch
- **Ausführlicher Tagungsband**, gebunden und elektronisch

PERSONENSCHADEN 2030 – WENN DER SCHADEN BLEIBT. LANGZEITFOLGEN NACH UNFÄLLEN UND ÄRZTLICHEN BEHANDLUNGSFEHLERN

ÜBERBLICK ÜBER DIE RECHTSPRECHUNG DES LETZTEN JAHRES

SOZIALRECHTLICHER AUSBLICK

IHRE MODERATORIN:

Melanie Mathis, Rechtsanwältin und Partnerin, Fachanwältin für Verkehrsrecht, Anwaltsbüro Quirnbach & Partner mbB, Gesellschafterin und Geschäftsführerin, IFS GmbH

IHRE REFERENT:INNEN:

Jan Philipp Bergmann, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Schah Sedi und Schah Sedi Rechtsanwälte PartGmbH, Lehrbeauftragter des Instituts für Rehabilitation- und Unfallmedizin (IRU) am AN-Institut der Medizinischen Hochschule Brandenburg | **Dr. Timo Car**, Referatsleiter, Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege | **Andreas Engelbrecht**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Rechtsanwälte Engelbrecht Krawiec PartGmbH | **Univ.- Prof. iR Dr. Christian Huber**, Rechtsanwalt | **Herbert Lang**, Rechtsanwalt und langjähriger Abteilungsdirektor Personenschaden Allianz Versicherungs-AG, Vorsitzender Schiedsstelle der Verkehrsofopferhilfe e.V. | **Prof. Dr. LL.M LL.M Jan Luckey**, Richter am OLG Köln, Honorarprofessor an der Hochschule Nürtingen/Geislingen | **Volker Messing**, Richter am BGH | **Sandra Radloff**, Key Account Managerin, RehaCare GmbH | **Ute Ritschel**, Gruppenleiterin, Rehacare GmbH | **Sabine Roch**, Pflegefachkraft, Leitung Operative, reha assist GmbH | **Hajo Schmidt-Traub**, MBA, Ärztlicher Leiter, IHR Rehabilitations-Dienst GmbH

PARTNER WERDEN?
ERREICHEN SIE NEUE KUNDEN.
INTENSIVIEREN SIE IHRE KONTAKTE.

#Personenschaden

www.management-forum.de/personenschaden



MISSION STATEMENT FACHTAGUNG PERSONENSCHADEN

Bei der Regulierung von Personenschäden geht es um den Ausgleich der vom Geschädigten erlittenen Einbuße. Das betrifft einerseits den Direktgeschädigten sowie seine Angehörigen, andererseits aber auch Regressgläubiger, die mit zeitlich und sachlich kongruenten Leistungen in Vorlage treten, also Sozialversicherungsträger, Sozialhilfeträger und Arbeitgeber.

Im Regelfall ist der Schädiger haftpflichtversichert, so dass ein Haftpflichtversicherer für ihn einzustehen hat. Für die Haftpflichtversicherer sind hoch spezialisierte (Groß-) Kanzleien im Einsatz, um Ansprüche abzuwehren oder umfangmäßig zu begrenzen. Den Anspruchstellern steht nicht immer ein gleich großes Know-how zur Verfügung, um ihre berechtigten Ansprüche durchzusetzen.

Das Institut für faire Schadensregulierung bemüht sich darum, dass der Geschädigte sich nicht mit weniger zufrieden geben muss, als ihm nach dem Gesetz zusteht, nämlich dem vollen Ausgleich seiner Einbuße.

Auf der – für alle Interessierten offenen – jährlich stattfindenden **Fachtagung Personenschaden** geht es um Wissensvermittlung und Austausch. Hochkarätige Referent:innen (Richter:innen, Anwälte:innen, Praktiker:innen der Sozialversicherer und Privatversicherer sowie Professor:innen) garantieren, dass die Teilnehmenden fachkundig über aktuelle Probleme informiert sowie auf den neuesten Stand der Rechtsprechung gebracht werden.

WARUM SOLLTEN SIE AN DIESER FACHTAGUNG TEILNEHMEN?

- Einblick in faire Schadensregulierung und fairen Interessenausgleich im Haftpflichtfall
- Betrachtung der Themen aus den unterschiedlichen Blickwinkeln aller Beteiligten: Sozialversicherungsträger, Haftpflichtversicherer, Sachverständige und Professor:innen
- Hochkarätige Referent:innen
- Bis zu zehn Stunden exzellente Fortbildung nach § 15 FAO für die Gebiete Verkehrsrecht, Medizinrecht und Sozialrecht
- Vollständiger Überblick über die Rechtsprechung zum Personenschadensrecht des vergangenen Jahres (drei Stunden)
- Ausführlicher Tagungsband, gebunden und elektronisch



DONNERSTAG, 19. NOVEMBER 2026

Moderation:

Melanie Mathis, Rechtsanwältin und Partnerin, Fachanwältin für Verkehrsrecht, Anwaltsbüro Quirnbach & Partner mbB, Gesellschafterin und Geschäftsführerin, IFS GmbH

9:45 Begrüßung durch die Moderatorin

PERSONENSCHADEN 2030 – WENN DER SCHADEN BLEIBT Langzeitfolgen nach Unfällen und ärztlichen Behandlungsfehlern

**10:00 Von der Verletzung zur Beeinträchtigung –
veranschaulicht an Schulter, Knie und
Sprunggelenk**

Hajo Schmidt-Traub, MBA, Ärztlicher Leiter,
IHR Rehabilitations-Dienst GmbH

**11:30 Beweislast, Beweismaß und Beweisprobleme
bei Grunderkrankungen und Vorschädigungen**

Prof. Dr. LL.M LL.M Jan Luckey, Richter am OLG
Köln, Honorarprofessor an der Hochschule Nürtingen/
Geislingen

12:30 Gemeinsames Mittagessen

**13:30 Überholende Kausalität, Mithaftung, Verjährung
wichtige Einwendungen beim schweren
Personenschaden**

Herbert Lang, Rechtsanwalt und langjähriger Abteilungs-
direktor Personenschaden Allianz Versicherungs-AG,
Vorsitzender Schiedsstelle der Verkehrsofferhilfe e.V.

**15:00 Vom Unfall zur chronischen Wunde – Reha-
Management bei komplexen Verläufen und
Risikofaktoren**

Sandra Radloff, Key Account Managerin,
Ute Ritschel, Gruppenleiterin, Rehacare GmbH

15:30 Kommunikations- und Kaffeepause

**16:00 Das pflegewissenschaftliche Gutachten zum
personellen Pflege- und Betreuungsmehrbe-
darf im Zivilrecht eine induktive Dokumenten-
analyse zur Entwicklung von Qualitätskriterien**

Sabine Roch, Pflegefachkraft, Leitung Operative, reha
assist GmbH

**17:00 Schmerzensgeld mit Weitblick – objektive
Vorhersehbarkeit und Teilgeltendmachung als
strategische Instrumente**

Jan Philipp Bergmann, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt
für Medizinrecht, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Schah Sedi
u. Schah Sedi Rechtsanwälte PartGmbH,
Lehrbeauftragter des Instituts für Rehabilitation- und
Unfallmedizin (IRU) am AN-Institut der Medizinischen
Hochschule Brandenburg

Ab 17.45 Gemeinsames Abendprogramm:

Der Veranstalter lädt Sie herzlich ein zum Dialog mit
Referent:innen und Teilnehmenden – eine Gelegenheit
für Erfahrungsaustausch und Kontakte am Rande der
Veranstaltung.

FREITAG, 20. NOVEMBER 2026

ÜBERBLICK ÜBER DIE RECHTSPRECHUNG DES LETZTEN JAHRES

**9:30 Die Rechtsprechung zu Fragen der Verschul-
dens- und Gefährdungshaftung im Unfallhaft-
pflichtrecht**

Volker Messing, Richter am BGH

**10:30 Die Rechtsprechung zum Umfang des
Personenschadens**

Univ.- Prof. iR Dr. Christian Huber, Rechtsanwalt

11:30 Kommunikations- und Kaffeepause

**12:00 Die Rechtsprechung zum Regress der Sozial-
versicherungsträger und zur Haftungsprivile-
gierung beim Arbeitsunfall**

Andreas Engelbrecht, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Verkehrsrecht, Rechtsanwälte Engelbrecht Krawiec
PartGmbH

SOZIALRECHTLICHER AUSBLICK

**13:00 Fortbestand der sozialen Absicherung –
Kompensation und Regress durch Sozial-
leistungsträger**

Dr. Timo Car, Referatsleiter, Hessisches Ministerium für
Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

14:00 Gelegenheit zur Abschlussdiskussion und
gemeinsamer Imbiss

15:00 Ende der Veranstaltung



ONLINE

management-forum.de/Personenschaden

PER E-MAIL

info@management-forum.de

SIE HABEN FRAGEN?

T: +49 8151 2719-0



TEILNAHMEGEBÜHR

630,- zzgl. gesetzl. MwSt.

SIE BRINGEN JEMANDEN MIT?

Ab zwei Personen, die aus einem Unternehmen an dieser Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir einen Vorteilspreis von **€ 580,-** zzgl. gesetzl. MwSt. Die Teilnahme an der Veranstaltung setzt Rechnungsausgleich voraus. Orts-, Format-, Termin- und Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an.

WAS IST ENTHALTEN?

Inbegriffen ist der Zutritt, die Dokumentation in gebundener und elektronischer Form, Getränke, Kaffeepausen, Mittagessen und das Get-together

SPRECHEN SIE UNS GERNE AN



Elisabeth Di Muro, Anmeldung
info@management-forum.de
T: +49 8151 2719-0



Lukas Jäger, Ausstellung und Sponsoring
lukas.jaeger@management-forum.de
T: +49 8151 2719-50



Dennis Kober, Teamleitung Veranstaltungsorganisation, dennis.kober@management-forum.de
T: +49 8151 2719-26

MANAGEMENT FORUM STARNBERG GMBH

Maximilianstraße 2b, 82319 Starnberg, management-forum.de, info@management-forum.de, T: +49 8151 2719-0

TERMIN UND ORT

19./20.11.2026 – BERLIN

Park Inn Berlin-Alexanderplatz

Park Inn Berlin-Alexanderplatz, Am Alexanderplatz,
10178 Berlin, T: +49 30 2389-4333,
reservations@parkinn-berlin.com
Zimmerpreis EZ: € 119,- inkl. Frühstück,
Zimmerpreis DZ: € 149,- inkl. Frühstück

Für diese Konferenz steht Ihnen im Veranstaltungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Buchung bei Bedarf möglichst bald direkt im Hotel unter dem Stichwort "Fachtagung Personenschaden" vor. Der Zimmerpreis ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten.

ZIELGRUPPE

Die Fachtagung Personenschaden richtet sich an Führungskräfte und Sachbearbeiter:innen von Sozialversicherungsträgern und Haftpflichtversicherern, Rechtsanwäl:innen und Richter:innen, Universitätsangehörige sowie Sachverständige, die an einer fairen und revisions-sicheren Regulierung von Personenschäden interessiert sind.

INSTITUT FÜR FAIRE SCHADENS- REGULIERUNG GMBH

Wir sind Veranstalter von Fachkonferenzen und -seminaren für Sachbearbeiter:innen und Führungskräfte von Sozialversicherungsträgern und Haftpflichtversicherern, Rechtsanwäl:innen und Richter:innen und stehen für professionelle Planung, Organisation und Durchführung der Tagungen, Zusammenarbeit mit namhaften Referent:innen, für informative Diskussionen und interessante Kontakte.